



Reglement Swiss Rowing Indoors 2009

1. Teilnehmer

Der Anlass ist offen für alle Interessenten, es bestehen keine Einschränkungen bezüglich Geschlecht, Nationalität oder Club-/Vereinszugehörigkeit.

Der Schweizer Meistertitel wird jedoch nur an Mitglieder eines Schweizerischen Ruderclubs, welcher mindestens 1 Monat vorher dem SRV gemeldet ist, vergeben.

2. Kategorien (je Damen und Herren) und Strecken

Offen	Jahrgänge 1980 bis 1990	2000 m	
Leichtgewicht (75/61.5 kg)	Jahrgänge 1980 bis 1990	2000 m	
Junioren 17/18	Jahrgänge 1991 bis 1992	2000 m	
Junioren 15/16	Jahrgänge 1993 bis 1994	1500 m	*
Junioren 13/14	Jahrgänge 1995 und jünger	1000 m	*
Masters 30	Jahrgänge 1979 bis 1970	2000 m	*
Masters 40	Jahrgänge 1969 bis 1960	2000 m	*
Masters 50	Jahrgänge 1959 und älter	2000 m	*

* Rahmenrennen ohne Berechtigung auf den Titel „Schweizer Meister Indoor Rowing“.

Es ist den Teilnehmern freigestellt in einer „stärkeren“ als der Jahrgangskategorie zu starten (z. B. als 16-Jähriger in der Kategorie 17/18).

3. Meisterschaftskategorien und Titel

Dem bestklassierten Mitglied eines Schweizer Ruderclubs in den Rennen der Kategorien Offen und Leichtgewicht wird der Titel „Schweizer Meister Indoor Rowing“ verliehen. Dem bestklassierten Mitglied eines Schweizer Ruderclubs in der Kategorie 17/18 wird der Titel „Schweizer Juniorenmeister Indoor Rowing“ verliehen.

4. Leichtgewichte

Herren	max. 75.0 kg	Waagezeit:	frühestens 2 Std. und spätestens
Damen	max. 61.5 kg		1 Std. vor dem jeweiligen Rennen

Wer nicht in der angegebenen Zeit auf der Waage war, kann in der **Kat. Offen** starten, sofern dort noch Startplätze frei sind, andernfalls ist ein Start nicht möglich.

5. Masters Kategorien

Die Masters- Kategorien Masters 30, Masters 40 und Masters 50 werden nur separat gewertet, wenn mindestens 6 Teilnehmer pro Kategorie den Wettkampf absolvieren. Falls diese Teilnehmerzahlen nicht erreicht werden, wird mit der nächstjüngeren Kategorie, gegebenenfalls auch zusammen mit der Kategorie Offen, gewertet.

6. Gesundheit

Jeder Teilnehmer ist für seine Gesundheit selber verantwortlich. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab. Sanitäter sind auf dem Platz.



7. Setzung der Serien

Es werden keine Vorläufe ausgetragen. Die Teilnehmer werden durch Tim Foster und Simon Cox (SRV Nationaltrainer) in A- und B-Läufe (wenn nötig C, D, etc.) gesetzt. Diese Einteilung erfolgt einerseits aufgrund der Ergebnisse des letzten Jahres, andererseits, bei erstmaliger Teilnahme eines Athleten, aufgrund der von ihm gemeldeten Bestzeit, bzw. aufgrund der Zeiten von SRV-Ergometertests. Die Einteilung ist verbindlich und kann vom Teilnehmer nicht angefochten werden. Für die Gesamtklassierung spielt es keine Rolle, in welchem Lauf die Zeit gefahren wurde, die Rangliste wird über beide Läufe erstellt. Somit kann theoretisch auch der Gewinner eines B-Laufes Gesamtsieger werden.

8. Aufwärmen/Cooldown

Für das Aufwärmen und das Cooldown stehen Ergometer zu Verfügung. Die Teilnehmer der Serien haben sich rechtzeitig im Bereich der Ergometer bereitzuhalten. Die Ergometer zum Aufwärmen werden den Athleten gemäss der Startnummer zugewiesen.

9. Clubtenüs

Alle Teilnehmer sind verpflichtet, die Rennen in den offiziellen Clubtenüs zu bestreiten. Diese Bestimmung gilt nur für Mitglieder von Schweizer Ruderclubs, welche dem Schweizerischen Ruderverband (SRV) angeschlossen sind. Eine Missachtung dieser Regel kann mit dem Ausschluss oder der Disqualifikation vom Rennen geahndet werden.

10. Prämien für Schweizer Rekorde

Wer in einer offiziellen Meisterschaftskategorie einen neuen Schweizer Rekord aufstellt, erhält vom Veranstalter eine Prämie in Bar ausbezahlt. Schweizer Rekordhalter kann nur ein Mitglied eines Schweizerischen Ruderclubs werden, welcher mindestens 1 Monat vorher dem SRV gemeldet ist. Prinzipiell prämiertenberechtigt sind jeweils Damen und Herren der folgenden Kategorien:

Offen	Jahrgänge 1980 bis 1990	2000 m
Leichtgewicht (75/61.5 kg)	Jahrgänge 1980 bis 1990	2000 m
Junioren 17/18	Jahrgänge 1991 bis 1992	2000 m

Die ausbezahlte Prämie beträgt bei den Senioren/-innen jeweils SFr. 500.-, bei den Junioren/-innen SFr. 250.-. Massgebend sind die unter www.rowingindoors.ch publizierten Rekordzeiten.

11. Lizenzpflicht

An den Swiss Rowing Indoors (nur Samstag) besteht eine allgemeine Lizenzpflicht für alle Ruderer, welche für einen Ruderclub starten, der dem Schweizerischen Ruderverband (SRV) angeschlossen ist. **Lizenzen der Saison 2008 sind nicht für die Swiss Rowing Indoors 2009 gültig.** Wer für das Jahr 2009 keine Lizenz gelöst hat, muss diese bis **spätestens zum Meldeschluss (06.01.2008, 12:00 Uhr)** direkt bei der Geschäftsstelle des SRV beantragen. Am Anlass selber besteht nur in Notfällen die Möglichkeit, eine Lizenz zu beantragen. Aus zeitlichen und administrativen Gründen wird jedoch dringend davon abgeraten, da wir den Athleten einen **Start unter diesen Umständen nicht garantieren** können!

ACHTUNG: Die Geschäftsstelle des SRV bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Wir empfehlen deshalb dringend, die Lizenzanträge vor Weihnachten an den SRV zu senden. Für zu spät eingereichte Lizenzanträge verrechnet der SRV eine Bearbeitungsgebühr.



[Lizenzantrag deutsch](#) (PDF, 31 Kb)

[Lizenzantrag französisch](#) (PDF, 36 Kb)

Ruderer, welche nicht in einem dem SRV angeschlossenen Club Mitglied sind (z.B. ausländische Clubs), sowie Einzelpersonen müssen eine [Haftungsfreistellungserklärung](#) (PDF, 40 Kb) unterzeichnen, um zum Start zugelassen zu werden. Es wird empfohlen, diese Erklärung bereits zu Hause auszufüllen und per Post an folgende Adresse einzusenden:

Ruedi Ulli
Schützenmauerstrasse 3
8424 Embrach